



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Die Handlesekunst

Leipzig, [ca. 1920]

5. Literatur.

urn:nbn:de:hbz:466:1-43445

5. Literatur.

Wir sind am Ende unserer Ausführungen. Mag man die Lehren der Chiromanten als Wahrheit ansehen oder sie lediglich vom Standpunkt der Kulturgeschichte betrachten, auf jeden Fall ist die Handlesekunst eines der interessantesten Kapitel der mittelalterlichen Geheimwissenschaften, und ihr Studium verlohnt sich der Mühe. Wem daran gelegen ist, sich noch eingehender mit ihr zu befassen, als es uns in diesem kleinen Abriß darzustellen möglich war, der studiere das treffliche Buch von G. W. Geßmann, Katechismus der Handlesekunst. In ihm findet er eine genaue Darstellung der gesamten Chiromantie. Von der neueren Literatur seien noch die grundlegenden Werke von Desbarolles erwähnt, die, 1884 in Paris erschienen, noch der Übersetzung harren: *Révélationes complètes* und *Les Mystères de la Main*, ferner Gautier, *Chiromancie et Chiromomie*, Paris 1885.

Buchdruckerei Gutenberg
Albert Paul
Leipzig